



DIE IDEE VOM GANZEN

Schon immer sucht der Mensch nach der verlorenen Einheit zwischen Schöpfer und Geschöpf. Zisterziensische Spiritualität lebt von dieser Suche nach der verlorenen Einheit und bietet eine eigene Idee vom Ganzen.

Diese lässt sich bis heute wiederfinden in

- der geistlichen Tradition des Zisterzienserordens,
- der Architektur der Klöster,
- den von den Zisterziensern geprägten Kulturlandschaften.

Zugleich erwachsen aus dieser Tradition nachhaltige Konzepte für den Umgang mit einer ererbten Kulturlandschaft und deren Inwertsetzung für die gegenwärtige und zukünftige Nutzung.

Ziel des Kolloquiums ist, die zisterziensische Klosterlandschaft Maulbronn unter vielfältigen Blickwinkeln neu zu entdecken und die verschiedenen Akteure vor Ort zum gemeinsamen, zukunftsorientierten Handeln zu ermutigen.

Das ehemalige Zisterzienserkloster ist mehr als die großartige, von einer wehrhaften Ummauerung umschlossene klösterliche Architektur. Integrierter Bestandteil der Klosteranlage und der Welterbestätte Kloster Maulbronn, die es zu erfassen und erhalten gilt, ist auch die umliegende Landschaft und die Einbindung des Ortes in das Gesamtensemble der zisterziensischen „Idee vom Ganzen“.



DIE IDEE VOM GANZEN



KOLLOQUIUM ZUR KLOSTERLANDSCHAFT MAULBRONN



MAULBRONN STADTHALLE 5./6. JUNI 2009



Name:

Organisation/Institution:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel./E-mail:

Staatliche Schlösser und Gärten
Baden-Württemberg
Klosterverwaltung Maulbronn
Klosterhof 37
D-75433 Maulbronn

Freitag, 5. Juni 2009

- 13.30 Uhr **Begrüßung**
Pfr. i.R. Georg Kalckert, *Charte européenne des Abbayes et Sites Cisterciens*
Grußwort
Direktorin Annette Ipach-Öhmann, *Vermögen und Bau Baden-Württemberg*
Grußwort
Bürgermeister Andreas Felchle, *Stadt Maulbronn*
Einführung
Pfr. i.R. Georg Kalckert, *Charte européenne des Abbayes et Sites Cisterciens*
- 14.00 Uhr P. Alkuin Schachenmayr, *OCist (Heiligenkreuz)*
Die Klosterlandschaft – Ein Zeugnis christlicher Hochkultur
- 14.45 Uhr Prof. Dr. Sabine Holtz, *Universität Tübingen*
Reformierte Klosterlandschaft? Das Kloster Maulbronn in der frühen Neuzeit
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr Prof. Dr. Winfried Schenk, *Universität Bonn*
Von Zisterziensern geprägte Landschaften im Südwesten und Westen Deutschlands zwischen Regelmäßigkeit und Individualität
- 17.00 Uhr Wahlweise:
Führungen durch die Abtei
Ltd. BD Günter Bachmann, Dr. Karin Stober
Exkursion in die Klosterlandschaft
Stadtarchivar Martin Ehlers, Dipl.-Ing. Stefan Zickermann

Samstag, 6. Juni 2009

- 9.30 Uhr Prof. Dr. Joachim Söder, *RWTH Aachen*
„In actibus nostris nulla sit discordia“. Ganzheitlichkeit als zisterziensisches Prinzip
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Dipl.-Ing. Michael Kloos, *RWTH Aachen*
Landschaft als die Idee vom Ganzen
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Dr. Klaus Kleefeld, *Büro für historische Landschaftsforschung, Köln*
Bestandsaufnahme Klosterlandschaft Maulbronn

anschl.

Berichte aus der Praxis

Martin Ehlers, *Stadtarchivar Maulbronn*
Nutzung und Wandel der Maulbronner Kulturlandschaft seit dem 16. Jahrhundert

Wolfgang Herz, *Erster Landesbeamter Enzkreis*
Schutz und Entwicklung der klösterlichen Kulturlandschaft aus der Sicht des Landratsamts Enzkreis

Dr. Wolfgang Seidenspinner, *RP Karlsruhe, Ref. Denkmalpflege*
Unmaßgebliche Überlegungen zur Konkurrenz von Entwicklung und Schutzgedanken mit Blick auf das Maulbronner Wassersystem

Dr. Karin Stober, *Staatliche Schlösser und Gärten Baden Württemberg*
UNESCO-Weltkulturerbe – und was dann? Kloster Maulbronn: Bewahren und Betreiben

17.00 Uhr **Podiumsdiskussion**
Erkenntnisse und Erfordernisse für die Klosterlandschaft Maulbronn

18.00 Uhr Ende des Kolloquiums



Kolloquium „Die Idee vom Ganzen“. Klosterlandschaft Maulbronn

Veranstalter: *Charte européenne des Abbayes et Sites Cisterciens, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Stadt Maulbronn, Enzkreis*

Tagungsgebühr: 30,- €

Unterkunft und Verpflegung: *Selbstorganisation*

Wegbeschreibung: *unter „www.kloster-maulbronn.de“*

Anmeldung: *per Post mit beiliegender Anmeldekarte, per Fax unter 07043/9266-43 oder per E-Mail an lina.boscislowski@ssg.bwl.de*

Kontoverbindung: *Volksbank Bruchsal-Bretten eG, BLZ 66391200, Kontonr. 96039107, Kontoinhaber: Stadt Maulbronn*

Verwendungszweck (bitte unbedingt angeben): 4.7900.100300.7

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Berücksichtigung nach Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen.

Exklusives Angebot zum Auftakt des UNESCO-Welterbetags:

Sa, 6. Juni
20.00 Uhr **Klosterkonzert:**
Oper ohne Sänger
Arte-Ensemble Hannover (gemischte Streicher-/Bläserbesetzung)
Moderation: Herbert Feuerstein
Kategorie 1: 40,- €; Kategorie 2: 35,- €

Für die Teilnehmer des Kolloquiums besteht die Möglichkeit, im Vorfeld Karten zu erwerben. Das Angebot gilt nur solange Vorrat reicht. Bitte melden Sie sich möglichst rasch, wenn Interesse an einem Konzertbesuch besteht, da das uns zur Verfügung stehende Kontingent nur für kurze Zeit zurückgehalten werden kann.

Am Kolloquium „Die Idee vom Ganzen“ (5./6. Juni 2009) nehme ich mit Personen teil. (Teilnehmerbeitrag: 30,- € p.P.)
Am Mittagessen am Samstag (Unkostenbeitrag: 6,- € p.P.) nehme ich mit Personen teil.
Den Gesamtbetrag von € überweise ich auf das unten angegebene Konto.
Ich erbitte eine Kartenreservierung für das Konzert am 6. Juni 2009 um 20.00 Uhr: Karten in Kategorie 1 (40€) bzw. Karten in Kategorie 2 (35 €)
Den Gesamtbetrag von € überweise ich innerhalb einer Woche nach Anmeldung auf das unten angegebene Konto.
Eine Anmeldebestätigung und bestellte Konzertkarten erhalten Sie per Post nach Zahlungseingang.
Kontoverbindung:
Volksbank Bruchsal-Bretten eG
BLZ 66391200, Konto-Nr.: 96039107
Kontoinhaber: Stadt Maulbronn
Verwendungszweck (bitte unbedingt angeben): 4.7900.100300.7

Unterschrift

Datum